# Was machen die Familienhebammen oder Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegenden (FGKiKP)?

Alle eingesetzten Mitarbeiterinnen haben eine besondere Zusatzausbildung absolviert.

**Sie sind Ratgebende:**
Sie beraten bei Fragen zur Ernährung und Pflege Ihres Kindes und unterstützen

- durch regelmäßige Hausbesuche
- bei der Bewältigung des Alltags
- bei Arztbesuchen
- bei besonderer Pflege oder Hilfe (früh geborene oder chronisch kranke Kinder, unruhige Säuglinge/„Schreibabys“)

Sie haben ein offenes Ohr für die gesamte Familie (z.B. Überforderung im Alltag, Herausforderungen in der Partnerschaft, Gesundheitssorgen, Finanzproblemen).

# Kontaktdaten
## Netzwerkkoordination


**Katrin Schare**
*Netzwerkkoordination Frühe Hilfen*
Familienbüro im Rathaus Mitte
Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen
Fon 0212 290 - 2415
Mobil 0175 204 0657
E-Mail k.schare@solingen.de

Sprechstunden nach Vereinbarung

Das Familienbüro der Klingenstadt Solingen hat für alle werdenden und jungen Familien eine Broschüre entwickelt, in der eine Vielzahl von Tipps und Angeboten zu finden sind. **Die Broschüre ist auch digital zu finden unter:**

https://solingen.de/inhalt/alles-fuer-familien

Gefördert durch:

Bundesstiftung Frühe Hilfen

Gefördert vom: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Herausgegeben von:
**Klingenstadt Solingen**
Der Oberbürgermeister
**Jugend**
Familienbüro, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen
Druck Klingenstadt Solingen, Druckerei
Stand 05/2024
Bildnachweis © Monkey Business / weyo / strichfiguren - stock.adobe.com
Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.


MENSCH, Solingen

# Frühe Hilfen in Solingen

Netzwerkkoordination im Familienbüro

**Familienhebammen oder Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflegende (FGKiKP) für einen guten Start !**

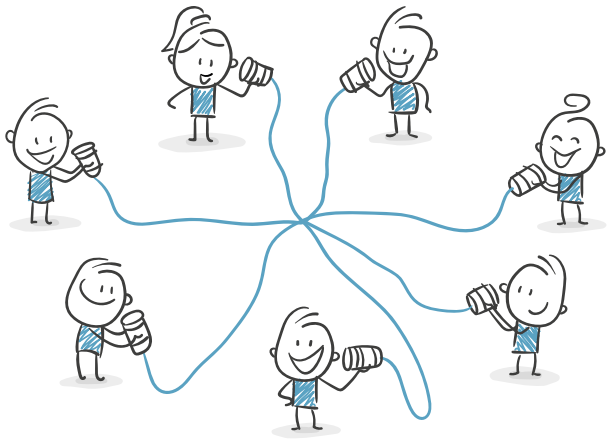
# Liebe Eltern,

wir entwickeln gemeinsam für Sie Angebote für Eltern ab der Schwangerschaft, für Mütter UND Väter, und Familien mit Kindern bis drei Jahre.

Die Angebote sind **freiwillig** und **kostenlos** für die Familien.
Sie geben praktische Unterstützung, Beratung und vermitteln und begleiten zu individuell passenden, vielfältigen Angeboten, z.B.

- Willkommensbesuche im Klinikum oder zu Hause für außerhalb geborene Kinder
- Eltern-Treffs und „Krabbelgruppen"
- Beratung in Familien- und Erziehungsberatungen
- offene Sprechstunden
- Begleitung durch eine Familienhebamme oder Familien- Gesundheits- und Kinder-krankenpflegerin (FGKiKP)

Ziel aller Angebote ist es, den Aufbau einer stabilen Eltern-Kind-Beziehung aufzubauen und zu fördern.



Sie können sich bei allen **Netzwerkpartnern** melden, wenn Sie Unterstützung benötigen und sich beraten lassen möchten.

## Netzwerkpartner

**Schwangerenberatungsstellen:**

- Esperanza
- pro familia
- Coppelstift Schwangerenberatung

**Familienhilfezentren plus (FHZplus):**

- Wald/Gräfrath: Paritätischer Wohlfahrtsverband
- Ohligs/Merscheid/Aufderhöhe: AWO
- Mitte: Diakonisches Werk
- Burg/Höhscheid: Caritas

**weitere Partner:**

- KinderZukunft im Klinikum
- Niedergelassene Kinder- und Jugendärzte
- Stadtdienst Gesundheit (Willkommensbesuche)
- Gynäkologiepraxen

## Sie haben ein **Neugeborenes** in Ihrer Familie oder Sie **erwarten ein Kind**?

Fühlen Sie sich mit der neuen Situation

- allein gelassen?
- sehr angestrengt oder überfordert?
- besorgt?

Wünschen Sie sich eine persönliche Ansprechpartnerin, die Sie eine Zeitlang begleitet?

Im Rahmen der Frühen Hilfen Solingen könnte Sie eine **Familienhebamme oder Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegende (FGKiKP)** bei Ihren persönlichen Herausforderungen mit dem Baby unterstützen.